mart rutkowski
systemische organisationsentwicklung

mart rutkowski
winzerstr. 6 / 79227 schallstadt
07664 – 96 24 22 / synapse-institut.de

# ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Stand: 26.09.2025

Über Verträge und Dienstleistungen von **Mart Rutkowski / ESt-Nr.: 07436/59440**

## 1. Geltungsbereich

Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte zwischen mir, dem Dienstleister (Mart Rutkowski) und meinen auftraggebenden Klient*innensystemen (Privatpersonen und Organisationen). Soweit einzelvertragliche Regelungen bestehen, welche von den Bestimmungen dieser AGB abweichen oder ihnen widersprechen, gehen die einzelvertraglichen Regelungen vor. Insbesondere bei Fort- und Weiterbildungen gibt es spezifische schriftliche Regelungen, welche über diese AGB hinausgehen und somit Vorrang haben. Diese sind in den damit verbundenen Verträgen definiert.

## 2. Vertragsgegenstand

2.1 Die Vertragsparteien vereinbaren eine Zusammenarbeit in einem oder mehrerer der folgenden Bereiche: **systemische Team- und Organisationsentwicklung, OE auch an Schulen, Supervision, Moderation, Mediation, Fort- und Weiterbildung.** Für diese Zusammenarbeit gelten die spezifischen, individualvertraglichen Vereinbarungen. Alle Leistungen werden auf Basis selbstständiger, freiberuflicher Honorartätigkeit erbracht. Ein Arbeitsvertrag ist von den Parteien nicht gewollt und wird nicht begründet.

2.2 Für die Abgaben der Sozialversicherung und alle steuerlichen Belange trage ich selbst Sorge und stelle das Klient*innensystem von weiteren Verpflichtungen frei.

## 3. Zustandekommen des Vertrages

3.1 Das Vertragsverhältnis kommt durch Erteilung eines Auftrags durch das Klient*innensystem und dessen Annahme durch mich zustande. Die Auftragserfassung kann mündlich erfolgen und wird durch eine schriftliche Auftragsbestätigung verbindlich.

3.2 Der Gegenstand des Vertrages bzw. die genaue Aufgabenbezeichnung ist in der schriftlichen Auftragsbestätigung benannt oder beschrieben.

## 4. Vertragsdauer und Kündigung, Widerruf

4.1 Vertragsdauer und Leistungen werden vor der Durchführung gemeinsam vereinbart.

4.2 Der Vertrag kann von beiden Parteien jederzeit ordentlich gekündigt werden, wenn eine weitere Zusammenarbeit aufgrund von Rahmenumständen, persönlichen Differenzen oder anderen wichtigen Gründen nicht mehr möglich ist. Offene, noch zu leistende Zahlungen oder Leistungen bleiben hiervon unberührt (Siehe 4.3.).

4.3 Bei einer kurzfristigen Absage durch das Klient*nnensystem (ab drei Tage vor der Maßnahme) werden etwaige durch mich erfolgte Vorleistungen (Zugticket, Materialkäufe, Programmvorbereitung) in voller Höhe in Rechnung gestellt.

4.4 Der Auftrag gilt als erteilt, sofern binnen zweier Wochen nach Beauftragung, spätestens aber bis drei Tage vor Auftragsausführung kein Widerruf erfolgt. Das gesetzliche Widerrufrecht erlischt mit Beginn meiner Anreise zum Ort der Maßnahme.

mart rutkowski
winzerstr. 6 / 79227 schallstadt
07664 – 96 24 22 / synapse-institut.de

## 5. Leistungsumfang, Pflichten der Vertragspartner*innen

5.1 Die von mir zu erbringende Leistung wird i.d.R im Vorfeld so genau wie möglich mit dem auftraggebenden Klient*innensystem eruiert und vereinbart. Dem Klient*innensystem ist bewusst, dass viele Details aus den unter 2.1 genannten Disziplinen nicht antizipierbar sind und somit auch nicht garantiert werden können.

5.2 Jede von mir durchgeführte Maßnahme wird von Vor- und Nachgesprächen, Transferhilfen und Nachsorgemaßnahmen im jeweils angemessenen/sinnvollen Umfang flankiert. Ziele werden im Vorfeld mittels Zielfindungsfragebögen eruiert.

5.3 Sofern mir die vertraglich geschuldete Erbringung meines Auftrags aus wichtigen Gründen (z.B. plötzlicher Krankheit) nicht möglich ist, werde ich mein Klient*innensystem unverzüglich darüber in Kenntnis zu setzen. Sofern der Auftrag dann nicht aufgehoben wird, wird die Leistung zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

5.4 Sowohl mein Klient*innensystem als auch ich bemühen sich darum, uns gegenseitig nach bestem Wissen und Gewissen durch Austausch von Informationen, Auskünften oder Erfahrungen zu unterstützen, um einen reibungslosen und effizienten Ablauf des Auftrags zu gewährleisten.

5.5 Ich verpflichte mich zu den Datenschutzbestimmungen, den Qualitäts- und Ethikstandards des SYNAPSE INSTITUTS sowie der branchenüblichen professionellen Schweigepflicht. Diese kann nur durch eine schriftliche Schweigepflichtsentbindung oder durch eine gesetzliche Verpflichtung (etwa bei Strafverfolgung oder akuter Selbst-/Fremdgefährdung meines Klient*innensystems) außer Kraft gesetzt werden.

## 6. Preise und Zahlungsbedingungen

6.1 Die Preise meiner Leistungen sind auf meiner Webpräsenz ersichtlich, werden aber vor/bei Auftragsvergabe in einem Angebot bzw. der schriftlichen Auftragsbestätigung nochmals exakt und verbindlich dargelegt. Zahlungen erfolgen i.d.R. auf Rechnung und nach Leistungserbringung. Rechnungen werden im Regelfall im PDF-Format per E-Mail versandt.

6.2 Für Fahrten außerhalb der Region Freiburg berechne ich 0,30 €/Kilometer – unabhängig vom gewählten Verkehrsmittel. Bei Maßnahmen die mehr als 30 km von Freiburg entfernt liegen, kommt im Regelfall noch eine durch das Klient*innensystem zu stellende Übernachtungsmöglichkeit hinzu.

6.3 Gemäß § 19 UStG berechne ich keine Umsatzsteuer. Die schriftlich vereinbarten Preise verstehen sich damit als Endpreise.

6.4 Rechnungen sind bei Erhalt ohne Abzug innerhalb von 14 Tagen zahlbar. Bei Säumigkeit greifen die marktüblichen Abmahnungsmechanismen.

## 7. Haftung

7.1 Ich hafte nicht für Schäden, die eine teilnehmende Person verursacht oder erleidet, außer in Fällen des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit gemäß den gesetzlichen Bestimmungen. Für leichte Fahrlässigkeit hafte ich ausschließlich nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die leicht fahrlässige Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit gehaftet wird. Bei Übertragung des Auftrags oder einzelnen Teilbereichen an Dritte (= Kolleg*innen) sowie bei Kooperationen mit Kolleg*innen haftet jede der durchführenden Kräfte ausschließlich und unmittelbar für das eigene Handeln und nicht für das Handeln der anderen Trainer*innen-Person.

7.2 Die Regelung des vorstehenden Absatzes (7.1) erstreckt sich auf Schadensersatz neben der Leistung, den Schadensersatz statt der Leistung und den Ersatzanspruch wegen vergeblicher Aufwendungen, gleich aus welchem Rechtsgrund, einschließlich der Haftung wegen Mängeln, Verzugs oder Unmöglichkeit.

mart rutkowski
winzerstr. 6 / 79227 schallstadt
07664 – 96 24 22 / synapse-institut.de

## 8. Gerichtsstand

Für die Geschäftsverbindung zwischen den Parteien gilt ausschließlich deutsches Recht. Der Gerichtsstand ist Freiburg im Breisgau.

## 9. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. Mit Auftragsvergabe erkennt das Klient*innensystem diese Bedingungen als rechtsverbindlich an.